

Termin

Dienstag, 6. Oktober 2020

AusrichterIn

NABU-Münsterland gGmbH

Seminarorte

Vormittag: MSC-Welthaus Hiltrup,
Westfalenstr. 109, 48165 Münster-Hiltrup

Ab 11:30 Uhr: Haus Heidhorn,
Westfalenstr. 490, 48165 Münster-Hiltrup

Anmeldung und Infos

<https://www.nabu-muensterland.de/seminarangebote/bne-modul-wald-und-klima-2020/>

Anuschka Tecker

02501-9719433, bne@nabu-muensterland.de

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Anmeldeschluss ist der 29. September 2020.

Mittagessen und kalte Getränke werden gestellt. Kaffee/Tee können wir coronabedingt leider nicht anbieten. Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung, Mund-Nasen-Schutz und ausreichend Abstand vor Ort.

Bitte teilen Sie uns zwei Workshops mit, an denen Sie teilnehmen möchten.

Anfahrt

MSC-Welthaus Hiltrup:

https://www.msc-hiltrup.de/sites/default/files/redaktion/downloads/din-a4_anfahrt_muenster-hiltrup_web-rgb.pdf

Parkplätze finden Sie direkt vor dem Welthaus.

NABU-Münsterland, Haus Heidhorn:

www.nabu-muensterland.de/anfahrt

Parkplatz „Tor zur Davert“

Zusammenarbeit

Das BNE-Modul findet statt in Zusammenarbeit mit



Das Amt für Grünflächen Umwelt und Nachhaltigkeit der Stadt Münster und die NABU-Münsterland-gGmbH arbeiten gemeinsam im BNE-Regionalzentrum Münster.



Gefördert vom

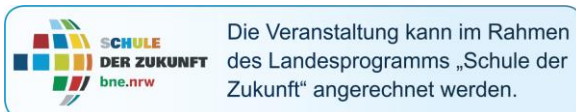
Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



BNE-Modul Wald und Klima

6. Oktober 2020, Münster

NUA Veranstaltungs-Nr. 230-20



Zum Thema

Der Wald produziert nicht nur Holz und bietet Lebens- und Erholungsraum, er leistet auch einen erheblichen Beitrag für den Klimaschutz. Auf lokaler Ebene wirkt er beispielsweise als Schadstofffilter und Frischluftproduzent und puffert Temperaturextreme ab. Auf globaler Ebene bindet der Wald große Mengen an CO₂.

Bei diesem BNE-Modul für Lehrkräfte der weiterführenden Schulen geht es um die Wichtigkeit von Wäldern für uns, für andere Lebewesen und für unser Klima. Dennoch ist klar, dass dem menschengemachte Klimawandel nur der Mensch entgegenwirken kann. In Workshops und Spielen probieren wir praktische Methoden für den Unterricht aus, um uns diesen Themen zu nähern und Handlungsoptionen zu erarbeiten.

Wahl der Workshops

Vormittags und nachmittags finden dieselben drei Workshops parallel statt. Bitte wählen Sie zwei Workshops aus und teilen uns ihre Auswahl mit. Die Plätze sind begrenzt.



Programm

- Ab 9.00 Uhr **Ankommen und Büchertisch**
- 9.30 Uhr **Begrüßung und Vorstellung**
- 10.00 Uhr **Impulsvortrag: Wälder im Klimawandel**
Dr. Britta Linnemann
NABU-Münsterland gGmbH
- 10.30 Uhr **Die Klimaköner - Wald und Klima in der BNE**
Joachim Kallendrusch, Andrea Hirsch
SDW – Die Klimaköner
- 11.00 Uhr **Pause und Fahrt zum Haus Heidhorn**
- 11.30 Uhr **Workshopphase I**
- 12.50 Uhr **Mittagspause**
- 13.40 Uhr **Workshopphase II**
- 15.00 Uhr **Gruppenspiel: Gehen in anderen Schuhen**
- 15:45 Uhr **Abschluss und Evaluation**
- 16.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**



Workshops

Workshop 1: Wald-Klima-Lehrpfad

Anuschka Tecker, NABU-Münsterland gGmbH

Wir erkunden die ersten Stationen des Wald-Klima-Lehrpfads in der Hohen Ward. Dabei testen wir praktische Methoden und Spiele, die das Thema Wälder im Klimawandel für Schüler*innen greifbarer machen können. Natürlich geht es auch um den eigenen CO₂-Fußabdruck. Außerdem wird die zugehörige App mit Rallye „Wald-Klima-Lehrpfad“ (Android) vorgestellt.

Workshop 2: Klima im Wald messen

Andrea Hirsch, SDW – Die Klimaköner

Großer Klimawandel? Kleinklima? Hängt das zusammen? Mit verschiedenen technischen Geräten machen wir uns auf die Suche nach dem „Klein“Klima in Wald, Wiese und Siedlung. Welche Unterschiede gibt es und welche Auswirkungen haben sie auf Tiere und Pflanzen und letztlich auf uns? Aus den Messergebnissen ziehen wir Schlüsse auf die Auswirkungen des Klimawandels und überlegen Handlungsoptionen für Schüler*innen, Lehrkräfte und alle Bürger*innen.

Workshop 3: Spiele zu Wald und Klima

Joachim Kallendrusch, SDW – Die Klimaköner

Was hat der Igel mit dem Klimawandel zu tun? Welche Produkte kommen aus dem Wald und woher? Oft ist uns heute nicht klar, welche Zusammenhänge zwischen unserem Leben, dem Leben in anderen Ländern und daraus erwachsenden Zukunftsanforderungen an unsere Wälder stehen. Mit kleinen Beispielen wollen wir unsere gemeinsamen Vorstellungen und auch Möglichkeiten der Ressourcenschonung ermitteln.